

THEMENTIPP



Gefordertes
Schmerzensgeld

15.000 €



Symbolbilder

**Nach Sturz aus Krankenhausbett
im narkotisierten Zustand kann
Fahrlehrer seinen Kopf nicht
mehr richtig bewegen**

TEASER

Der damals 57-jährige Mann aus Tönisvorst befindet sich zu einer Nierenspiegelung im Krankenhaus (Krefeld). Diese wird unter Narkose durchgeführt. Währenddessen stürzt er und reißt sich die Sehnen im Nackenbereich durch. Seitdem hat er permanent Schmerzen, kann nicht lange sitzen und seinen Kopf nur noch eingeschränkt bewegen. Wie es zu dem Sturz kommen konnte, an den sich der Mann selbst nicht erinnern kann, ist unklar, da die Aussagen der Krankenhausmitarbeiter widersprüchlich sind.



Aktenzeichen: 503/21



@medizinrecht



@medizinrecht_diehl



post@PatientundAnwalt.de